

# ANTRAG

auf Gewährung einer Zuwendung des Freistaates Thüringen  
gemäß Förderrichtlinie Sonderprogramm  
Trinkwasserinfrastruktur ländlicher Raum  
Fördergegenstand 2b



Thüringer Aufbaubank  
Bereich Agrarförderung / Infrastruktur / Umwelt  
Abteilung Wasserwirtschaft  
Postfach 90 02 44  
99105 Erfurt

<b>Nicht vom Antragsteller auszufüllen.</b>
Eingangsstempel
Kundennummer
Projektnummer

## 1. Angaben des/der Antragstellenden

Name des Antragstellers
-------------------------

Postleitzahl / Ort	Straße / Postfach
--------------------	-------------------

Bundesland Thüringen	Landkreis	Gemeindekennziffer
-------------------------	-----------	--------------------

Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
-----------------------	-------------------	----------------

### Bearbeiter / Ansprechpartner

Name, Vorname	Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse

### Bankverbindung

Name (Zweigstelle, Filiale, Niederlassung)	
BIC	IBAN
Kontoinhaber (falls abweichend vom Zuwendungsempfänger)	

### Spezifische Daten

<b>Rechtsform</b>	
Körperschaft des öffentlichen Rechts	<input type="checkbox"/> Gemeinde <input type="checkbox"/> Gemeindeverband <input type="checkbox"/> Zweckverband <input type="checkbox"/> sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts
Juristische Person des öffentlichen Rechts*	<input type="checkbox"/> .....
<b>Erstattungsfähigkeit der Mehrwertsteuer</b>	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

## 2. Angaben zum Investitionsvorhaben

### Bezeichnung des Vorhabens

--

### Vorhabenort

<b>Postleitzahl / Ort</b>		
<b>Bundesland</b> Thüringen	<b>Landkreis</b>	<b>Gemeindekennziffer</b>

### Vorhabenszeitraum

<b>Vorhabensbeginn:</b>	<b>Monat / Jahr</b>	<b>Vorhabensende:</b>	<b>Monat / Jahr</b>

### Indikatoren

Anzahl der erstmalig an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossenen	<b>Stück</b>
<b>Einwohner</b>	
<b>Grundstücke</b>	

### Ausgabenplan

	<b>Gesamtausgaben in EUR netto</b>	<b>beantragte zuwendungsfähige Ausgaben in EUR netto</b>
<b>Bauausgaben</b>		
<b>Planungsausgaben</b>		
<b>Sonstige Ausgaben</b>		
<b>Gesamt</b>		

### beantragte Zuwendung

<b>zuwendungsfähige Ausgaben in EUR</b>	<b>x Fördersatz % =</b>	<b>Zuwendung in EUR</b>

**Finanzierungsplan**

Herkunft der Mittel	Gesamt
Zuwendung	
Kommunale Mittel	
Leistungen Dritter	
Gesamtausgaben	

Die Zuwendung soll wie folgt zur Verfügung stehen: (hier nach Einschätzung zum Mittelabfluss eintragen, die endgültige Entscheidung über die Aufteilung regelt die Thüringer Aufbaubank im Zuwendungsbescheid)	Gesamt
im Jahr	
im Jahr	
im Jahr	

**3. Angaben zu den Zuwendungsvoraussetzungen**

<input type="checkbox"/>	Erstmalige Errichtung einer öffentlichen Wasserversorgung für Grundstücke im Innenbereich nach § 34 BauGB gemäß Tz. 2 b der RILI (ausgeschlossen sind Vorhaben zur Versorgung von Außenbereichen, für Gartenanlagen wie Kleingärten, sonstige Freizeitanlagen wie Wochenend- und Bungalowsiedlungen, für die innere Erschließung neuer und die Erweiterung vorhandener Gewerbe- und Wohnbaugebiete, Anlagen für gewerbliche Nutzung)
<input type="checkbox"/>	Eine Weitergabe an zur Aufgabenerfüllung beauftragte juristische Personen des privaten Rechts, die gänzlich oder zu mehr als der Hälfte dem Träger der Aufgabe gehören, ist vorgesehen (gemäß Tz. 3 der RILI)
<input type="checkbox"/>	Unsererseits wurden in den letzten 5 Jahren keine Gewinne oder Überschüsse an allgemeine Haushalte abgeführt. Ausgenommen sind Beträge, die vollständig in die Einrichtung wieder eingelegt wurden (gemäß Tz. 3 der RILI)
<input type="checkbox"/>	Eine Willenserklärung des Trägers der öffentlichen Wasserversorgung zur Schaffung und Erweiterung der öffentlichen Wasserversorgung liegt vor (gemäß Tz. 4.1 der RILI)
<input type="checkbox"/>	Vorhaben befindet sich in einem Ort mit max. 10.000 Einwohnern (gemäß Tz. 4.1 der RILI)
<input type="checkbox"/>	geprüfte trinkwassertechnische Konzeption liegt vor, gemäß Tz. 4.2 der RILI (Konzeption als Anlage beifügen)
<input type="checkbox"/>	Die Wirtschaftlichkeit des Vorhabens wurde geprüft. Die Vorzugslösung wurde anhand von drei Alternativen auf der Grundlage einer Kostenvergleichsrechnung gemäß LAWA KVR-Leitlinie ermittelt; gemäß Tz. 4.3 der RILI (KVR als Anlage beifügen)
<input type="checkbox"/>	Mit der Durchführung des Vorhabens wurde noch nicht begonnen. Der Beginn des Vorhabens ist der Zeitpunkt der Auftragsvergabe (gemäß Tz. 4.5 der RILI).

**Weitere Anträge**

<b>Wurden für das Vorhaben weitere Förderanträge gestellt?</b> (Antrag oder Bescheid in Kopie beilegen)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------------------------

## 4. Einzureichende Anlagen zum Antrag

Zur Vervollständigung des Antrages sind folgende Unterlagen vorzulegen. Sollten für die Bearbeitung weitere Unterlagen erforderlich sein, wird die Thüringer Aufbaubank diese nachfordern.

	liegt dem Antrag bei	wird nachgereicht
<b>Beschreibung und Pläne</b>		
Beschreibung und Begründung des Vorhabens / Erläuterungsbericht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lageplan des beantragten Vorhabens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übersichtslageplan Gesamtvorhaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
geprüfte trinkwassertechnische Konzeption	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Finanzierung</b>		
Kostenberechnung nach DIN 276	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erklärung der Kommunalaufsichtsbehörde, dass der Antragsteller personell und finanziell sowie im vorgesehenen Zeitrahmen in der Lage ist, das Projekt zu realisieren (Rechtsaufsichtliche Würdigung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erklärung zur Abführung an allgemeine Haushalte (mit Bestätigung durch Rechtsaufsicht)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis der Bereitstellung finanzieller Drittmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kostenvergleichsrechnung gemäß LAWA KVR-Leitlinie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Nachweis der Eigentumsverhältnisse über alle in Anspruch genommenen Grundstücke, die sich nicht im Eigentum des Antragstellers befinden</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Stellungnahmen / Genehmigungen</b>		
Genehmigungen z. B. Bau im Trinkwasserschutzgebiet bzw. Ausnahmegenehmigung nach geltender Rechtsverordnung für das jeweilige Trinkwasserschutzgebiet; Kreuzungsgenehmigung EKrG, Einräumung Straßenbenutzungsrecht, Baugenehmigung etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Positive Stellungnahme des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Willenserklärung des Trägers der öffentlichen Wasserversorgung zur Schaffung und Erweiterung der öffentlichen Wasserversorgung liegt vor (gemäß Tz. 4.1 der RILI)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 5. Erklärungen des/der Antragstellenden

Ich erkläre / wir erklären,

5.1 Ich/wir bin/sind unterrichtet, dass die nachstehenden Angaben im Antrag, dem Abruf sowie dem Verwendungsnachweis und die Angaben in den dazu eingereichten Unterlagen sowie Präzisierungen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches i. V. m. § 2 des Subventionsgesetzes und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes sind:

- Angaben zum Antragsteller;
- Angaben zum Investitionsort;
- Angaben zum beantragten Vorhaben;
- Angaben zur Finanzstruktur, insbesondere zu beantragten oder bereits erhaltenen öffentlichen Finanzierungshilfen;

- Angaben zum Finanzierungsplan,
- Angaben zu den unter Punkt 4 des Antrages einzureichenden Anlagen, soweit sie als Tatsachen bereits heute sicher feststehen,
- Angaben zu den Eigentumsverhältnissen der antragsgegenständlichen Grundstücke.

Ich/wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Der/die Antragsteller verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen (§1 des Thüringer Subventionsgesetzes i. V. m. § 3 des Subventionsgesetzes).

- 5.2 dass mir/uns bekannt ist, dass der Bewilligungsbescheid dann aufgehoben wird, wenn der Zuschuss durch in wesentlicher Beziehung unrichtige oder unvollständige Angaben oder sonst zu Unrecht erlangt wurde. In diesem Falle bin/sind ich/wir verpflichtet, den Zuschuss zurückzuzahlen und ggf. ab Fälligkeit der Rückforderung zu verzinsen.
- 5.3 dass das Vorhaben ohne die beantragte Zuwendung nicht bzw. nicht rechtzeitig durchgeführt werden kann, dass die im Finanzierungsplan vorgesehene Eigenbeteiligung gesichert ist und diese Eigenanteile nicht gleichzeitig zur Absicherung anderer öffentlich geförderter Vorhaben genutzt werden.
- 5.4 dass das Vorhaben unter Berücksichtigung der Kriterien für einen wirtschaftlichen und sparsamen Umgang mit öffentlichen Mitteln geplant wurde und nur so zur Realisierung kommen soll.
- 5.5 dass für dieses Vorhaben bisher keine Mittel aus anderen Haushaltsquellen der öffentlichen Hand eingesetzt wurden und keine weiteren als die angegebenen Ausgaben anfallen, die ein anderer als der Träger des Vorhabens zu tragen verpflichtet ist.
- 5.6 dass mir/uns bekannt ist, dass auf die Gewährung eines Zuschusses kein Rechtsanspruch besteht. Und dass ein beantragter oder bewilligter Zuschuss weder abgetreten noch verpfändet werden darf.
- 5.7 dass mir/uns bekannt ist, dass das zu fördernde Vorhaben nach den jeweils geltenden Regelungen des öffentlichen Auftragswesens auszuschreiben, zu vergeben und abzurechnen ist.
- 5.8 dass mir/uns bekannt ist, dass die Thüringer Aufbaubank sich vorbehält, weitere Unterlagen anzufordern.
- 5.9 dass die in der Kostenberechnung bzw. im Leistungsverzeichnis zum Fördervorhaben aufgeführten Leistungspositionen zu Straßenbauarbeiten der einfachen Wiederherstellung der Befahrbarkeit der Straße im Rohrgrabenbereich dienen und in keinem Zusammenhang mit der grundhaften Straßenerneuerung stehen.
- 5.10 dass die eingereichten Antragsunterlagen dem Originalwortlaut der Thüringer Aufbaubank entsprechen.

**Ich/Wir bestätige(n), dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über [www.aufbaubank.de/datenschutzinformation](http://www.aufbaubank.de/datenschutzinformation) oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde.**

**Ich / Wir verpflichte(n) mich/uns, ggf. betroffene dritte Personen (z. B. Ansprechpartner\*innen, Gesellschafter\*innen, Geschäftsführer\*innen, Grundstückseigentümer\*innen, Mitarbeiter\*innen), deren personenbezogene Daten in diesem Antrag erhoben oder zukünftig an die Thüringer Aufbaubank übermittelt werden, über die o. g. Datenschutzinformation(en) zu unterrichten.**

## 6. Rechtsverbindliche Unterschriften

Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher in den Antragsunterlagen enthaltener Angaben.

---

Ort und Datum

---

rechtsverbindliche Unterschrift(en) des Antragstellers\*/Stempel sowie Name in Druckbuchstaben

## NACHWEIS DER EIGENTUMSVERHÄLTNISSE DER ANTRAGSGEGENSTÄNDLICHEN GRUNDSTÜCKE

Gemarkung	Flur	Flurstück	Bezeichnung	Eigentümer	Eigentumsrechtliche Regelung

Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben zu den Eigentumsverhältnissen der aufgeführten antragsgegenständlichen Grundstücke. Diese wurden anhand des aktuellen Grundbuchs bzw. Liegenschaftsbuchs ermittelt. Mit den Grundstückseigentümern wurde die Vereinbarung (Eintragung Grunddienstbarkeit) zur Errichtung und Unterhaltung der beantragten Anlage getroffen.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift(en) des Antragstellers\*/ Stempel

\* Bei juristischen Personen (z. B. Vereine, Verbände etc.) ist der jeweilige gesetzliche Vertreter des Antragstellers / Zuwendungsempfängers **namentlich** zu benennen.